

# Zugang zu IleAPlus

## Beitrag von „icke“ vom 30. August 2020 16:09

Danke erstmal für die ausführliche Berichterstattung! Ich habe daraufhin beschlossen, dass ich mir das ganze Theater spare. Uns hat man gesagt, wir können völlig frei entscheiden, womit wir Eingangsdiagnostik machen, hauptsache wir machen sie und dokumentieren das brav. Ich habe mir jetzt tatsächlich aus verschiedenen Möglichkeiten das rausgepickt, was mir sinnvoll erscheint:

Bisher waren das:

Mathe 2.Klasse: Eingangsdiagnosotik zu Flex und Flo aus dem Lehrermaterial (und auch da nur das, was wirklich behandelt wurde! Manches haben wir nicht geschafft, aber das weiß ich ja auch so...)

Deutsch 3.Klasse: Leseverständnistest aus dem Lehrermaterial zu Flex und Flo, Lesegeschwindigkeitstest aus ILEA3 und den Test zur Groß- und Kleinschreibung aus ILEA2.

Vor den Ferien hatte ich schon den Stolperwörter-Lesestest gemacht und die HSP, letzteres wiederhole ich nochmal mit den Kindern, die da unterm Durchsschnitt lagen (wurde auf der HSP-Seite so empfohlen und gibt für mich auch Sinn)

Ansonsten gucke ich mir gerade noch die freien Textproduktionen durch und notiere mir Auffälligkeiten.

Mir persönlich reicht das, zumal da ja kaum Überraschungen bei rauskommen...

Ich verstehe ja, dass diese ganzen Vorgaben, die jetzt kommen (Eingangsdiagnostik, verbindliche Vorgaben für SaLzH etc.) für einzelne Kollegen -leider- nötig sind, aber für mich und die allermeisten Kollegen, die da eh schon hinterher sind, fühlt es sich doch sehr nach Misstrauensvotum an. So als wüssten wir selbst nicht, was sinnvoll ist oder wären mal wieder zu faul...